

TSV 1874 Barleben e.V.  
Herr Ralph-Oliver Juhl  
Fliederweg 17  
39179 Barleben

**Amt:**  
Bau- und Serviceamt  
**Ansprechpartner:**  
Frank Nase  
**Telefon:**  
+49 39203 565-2127  
**Fax:**  
+49 39203 565-52127  
**E-Mail:**  
frank.nase@barleben.de

---

**Ihr Zeichen/Ihre Nachricht vom:**

**Unser Zeichen:**

**Datum:**  
28.11.11

### **Antrag auf kostenfreie bzw. kostenoptimierte Bereitstellung von Räumlichkeiten**

Hier: Komplex der Mittellandhalle

Sehr geehrter Herr Juhl,

mit Schreiben vom 20.07.2011 haben Sie die Bereitstellung eines Vereins-Eigentumszimmer bzw. Nutzung über Erbpachtvertrag für mindestens 33 Jahre beantragt. Bei Ihrer Argumentation stützen Sie sich auf die derzeitige Verfahrensweise bezüglich des LIBa e.V. und anderer Vereine.

Die Gremien der Gemeinde Barleben und die Verwaltung haben sich mit Ihrem Anliegen intensiv beschäftigt und vertreten nach gründlichen Überlegungen letztlich nachstehende Auffassung. Ich bitte Sie hiermit die dargelegte Verfahrensweise zu akzeptieren.

Den gemeinnützigen Vereinen der Gemeinde Barleben steht nach der Entgeltordnung die unentgeltliche Nutzung der öffentlich gewidmeten Räume der Mittellandhalle zu. Die dauerhafte Überlassung von Räumen wird hierdurch weder erfasst noch geregelt. Die durch die LIBa e.V. im Haus 4 langfristigen und allein genutzten Räume sind nicht öffentlich gewidmet. Die unentgeltliche Nutzung durch den LIBa e.V. endet am 31.12.2011. Ab dem 01.01.2012 ist beabsichtigt, diese Räume zu ortsüblichen Preisen zu verpachten. Eine kostenfreie dauerhafte Überlassung von Vereinsräumen widerspricht den für die Vereine geltenden Förderrichtlinien und erfolgt deshalb zukünftig nicht. Somit wird die Gleichbehandlung gewahrt. Ausgenommen hiervon sind Träger öffentlicher Einrichtungen in freier Trägerschaft. Hierfür gelten besondere vertragliche Regelungen.

Durch die geschilderte Verfahrensweise bleibt der Gleichbehandlungsgrundsatz des Grundgesetzes gewahrt.

Für Ihr Verständnis bedanke ich mich im Voraus und wünsche Ihnen und Ihrem Verein weiterhin viel Erfolg bei der Umsetzung Ihrer sportlichen Zielsetzung. Die gewählten Vertreter und ich hoffen auf weiterhin positive Schlagzeilen aufgrund Ihrer hervorragenden Jugendausbildung sowie der durch Sie geleisteten Seniorenarbeit; denn nicht zuletzt aus den genannten Gründen

wurden die Förderrichtlinien der Gemeinde Barleben entwickelt. Die Vereine sind und bleiben für das positive Image unseres Heimatortes als kinder- und jugendfreundliche Gemeinde einer der wichtigsten Werbeträger. Darüber hinaus ist es eines der erklärten Ziele die Steigerung der Wohnqualität für alle Bürger insbesondere die der Senioren im Rahmen der Umsetzung der 6 Richtigen für Barleben (Sport und Freizeit für Jung und Alt) zu bewirken.

Sollten Sie Fragen bzw. Anmerkungen zur o.g. Verfahrensweise bzw. zu den Förderrichtlinien haben, steht Ihnen Herr Nase vom Bau- und Serviceamt gern zur Verfügung.

Freundliche Grüße

Keindorff